

Zd
7098

ULB Halle

3

002 716 593



BI
PO



Zd
7098

Kantate,

welche bey

feierlicher Einführung

des

Herrn

Johann Christoph Nothens

als Diaconus

bey der St. Georgen-Kirche in Glaucha

am

21sten Sonntag nach Trinitatis

Vormittags

wird aufgeführt werden,

von

Christoph Ernst Schnell,

Kantor bey gedachter Kirche.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
(GALE)
1653/48

BIBLIOTHECA
PONICKAVIANA

Halle 1788

A. d. Bibliothek
das Thüring.-Sächs.
Geschichtsvereins.

Choral

Laß sich dein Wort zu deiner Ehr;
O Gott, sehr weit ausbreiten!
Hilf, Jesu, daß uns deine Lehr
Erleuchten mög und leiten!
O heil'ger Geist, dein göttlich Wort
Laß in uns wirken fort und fort
Geduld, Lieb, Hoffnung, Glauben!

Recitativ.

Dank sey dir, Herr, und Preis!
Dein Wort, das Wort der Wahrheit,
Erschallt uns immerfort
Durch treuer Lehrer Stimme noch,
Gieb ihnen Licht und Kraft;
Daß deiner Wahrheit Seligkeiten
Durch ihre Worte, durch ihr Beispiel stets
Auf viele Seelen sich verbreiten.

Arie.

Beste Führerin des Lebens,
Weisheit Jesu, sey auch unsers Lebens
Treue Führerin!

Wandelt wir auf rechtem Pfade,
O, so stärke du im Guten
Unsern Sinn!

Irren wir, bring' unsre Schritte

Bald auf bessere Bahn zurück!

Wenn wir Rath und Trost bedürfen,

Zeit

Leit uns zu des ew'gen Trostes
Quelle hin!
Beste Führerin des Lebens,
Weisheit Jesu, sey auch unsers Lebens
Treue Führerin!

Recitativ.

Dein Geist und deine Gnade
Von oben her
Sey, Allbarmherziger, mit dem, der lehret,
Und dem, der deine Wahrheit hört;
Damit wir einst, zu gleicher Seligkeit
Bereint zu deiner Rechten stehen!

Arie.

Groß ist die Pflicht, den Weg des Herrn zu
lehren,
Und groß und herrlich einst ihr Lohn!
Wer auf des Lebens Pfad der Seelen viel
geleitet,
Für den ist ew'ger Glanz bereitet,
Unendlich Heil vor Gottes Thron!
Groß ist die Pflicht, den Weg des Herrn zu
lehren,
Und groß und herrlich ist ihr Lohn!

Duetti.

Thewer Lehrer! Wohlgerahn!
Sey bis in die spästen Zeiten

Dir

OK 2d 7098

Dir bestimmt, Ewigkeiten
Einst Dein Gli. noch mehr erhöhn!
Denn da zeigt im hellern Lichte
Gott auch Dir noch neue Früchte
Deiner Ausfaat! Wollem Seegen
Gehst Du unter uns entgegen.
Gott lobnt ja den redlichen Eifer der Frommen,
Wenn hier nicht, doch einstens, wenn zu Ihm
sie kommen.

Fert zur Introduktionspredigt. Ebr. 13, 17.
Gehorchet euren Lehrern u. Zur Investiturrede
2 Cor. 5, 10. 11. Wir müssen alle offenbar werden u.

Lieder.

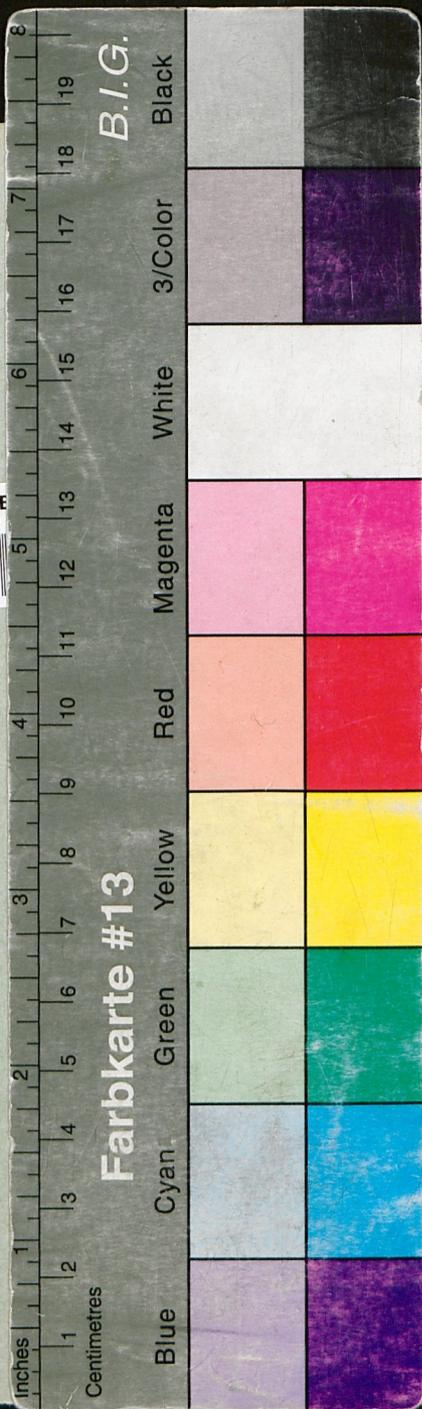
- B. d. Pr. No. 231. Wohl dem Menschen, der u.
- U. d. Pr. No. 227. v. 1. O heiliger Geist kehre u.
- M. d. Pr. No. 853. v. 3. Hilf daß deine Diener u.
- B. d. Introd. No. 221. Komm heiliger Geist u.
- M. d. Introd. No. 787. Herr Gott dich loben u.

ML

t,
n
7.
De

VD 18





8
7
6
5
4
3
2
1
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19

B.I.G.
Black
3/Color
White
Magenta
Red
Yellow
Green
Cyan
Blue

Zd
7098

Kantate,
welche bey
feierlicher Einführung
des
Herrn
Johann Christoph Nothens
als Diaconus

bey der St. Georgen-Kirche in Glaucha
am
21sten Sonntag nach Trinitatis
Vormittags
wird aufgeföhret werden.

von
Christoph Ernst Schnell,
Kantor bey gedachter Kirche.

BIBLIOTHECA
PONICKIANA

Halb 1788

A. d. Bibliothek
das Thüring.-Büch.
Geschichtsverh.